

IAA 2012: Astra präsentiert den neuen HD9

Astra präsentiert auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover (20. - 27.9.2012) die neue Version des HD9 8x4 84.44. Das Fahrzeug der zu Iveco gehörenden Marke ist vor allem für Einsätze vom Steinbruch über den Bausektor und Sondertransporte bis hin zum Erdöl- und Gastransport konzipiert.

Das neu gestaltete HD9-Fahrerhaus fällt durch den neuen Kühlergrill mit seiner runden Linienführung gleich auf. Er kann mit Winkelprofilen komplett geöffnet werden, so dass die darunter liegenden Wartungsbereiche optimal zugänglich sind. Das Fahrerhaus ist dank der ersten beiden Stufen und dem doppelten, vertikalen Handlauf auf beiden Seiten der Türe, die einen Öffnungswinkel von mehr als 90 Grad bietet, noch besser zugänglich. Auch der Innenbereich der Kabine wurde im Hinblick auf funktionelle Elemente und Ausstattung gänzlich umgestaltet.

Das Fahrgestell besteht aus hochfestem Spezialstahl mit höchster Elastizitätsgrenze. Es besteht aus zwei parallelen Längsträgern mit C Profil (320 x 90 x 10 Millimeter), die untereinander durch Querträger verbunden sind, und weist das branchenweit höchste Rail Bending Moment (R.B.M.) auf.

Je nach Ladung bietet Astra die Option, die Fahrzeuge mit Vorderachsen und Antriebsachsen mit 8 Tonnen, 8,5 Tonnen und 9 Tonnen Ladekapazität auszustatten, und hat auch eine verstärkte Version mit einer Ladekapazität von 10 Tonnen bei 6x6-Antriebsachsen-Modellen im Angebot. Sie sind für besonders schwierige Einsätze auf lockerem Untergrund wie Sand oder Schlamm konzipiert, oder mit speziellen Ausrüstungen mit auf der Vorderachse konzentrierten Ladungen wie Winden, Kräne oder Bohrgeräte. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Astra HD9.



Astra HD9.
Astra HD9.





Astra HD9.



Astra HD9.
Astra HD9.

